

■ MITTEILUNGSVORLAGE

---

**Nr.: 050/2017**

■ <b>Dezernat</b>	I – Finanzen, Zentrales Management & Bildung	13.04.2017
■ <b>Beteiligung</b>	Eigenbetrieb Heime des Landkreises Lörrach	
■ <b>Verfasser/-in</b>	Nestle, Wolfgang	
■ <b>Telefon</b>	07622 3904-49	

---

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Status</b>	<b>Datum</b>
Sozialausschuss und Betriebsausschuss "Heime des Landkreises Lörrach"	öffentlich	03.05.2017

**Tagesordnungspunkt**

---

**Sachstandsbericht zur Dezentralisierung des Markus-Pflüger-Heimes**

## Inhalt der Mitteilung

---

### ■ Sachverhalt

#### **Vorbemerkung**

Die AG „Zukunft Eigenbetrieb Heime“ wurde in ihrer Sitzung am 06.04.2017 bereits über den Sachstand zur Dezentralisierung des Markus-Pflüger-Heimes informiert.

#### **1. Standort Hausen**

##### **a) Beschlusslage, Historie**

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 19.10.2016 beschlossen, dass im Rahmen der Dezentralisierung des Markus-Pflüger-Heimes (MPH) ein Betreuungszentrum mit Eingliederungshilfe- und Pflegeangeboten sowie Angeboten der Tagesstruktur und Tagespflege in der Gemeinde Hausen eingerichtet wird. Von den geplanten 60 vollstationären Pflegeplätzen sind 15 Plätze für Bürger der Gemeinde Hausen vorgesehen.

Der Gemeinderat Hausen fasste in seiner Sitzung am 20.12.2016 entsprechende Beschlüsse zur Veräußerung von Grundstücken an den Eigenbetrieb (s. Anlage).

##### **b) Bürgerbegehren**

Gegen Ende des Jahres 2016 bildete sich eine Bürgerinitiative, die die Planungen zur Sanierung der Ortsmitte Hausen teilweise in Frage stellen. Insbesondere sieht die Initiative Vorschläge aus dem Bürgerbeteiligungsprozess zur Sanierung der Ortsmitte nicht mehr ausreichend berücksichtigt und wendet sich gegen den Umzug des Rathauses in die Grundschule. Weiterhin erscheinen der Initiative die Planungen für die Betreuungs- und Pflegeangebote des Markus-Pflüger-Heimes zu „massiv“. Angestrebt wird auch ein höherer Anteil von Pflegeplätzen für Bürger der Gemeinde Hausen.

Nach einem „missglückten“ Anlauf (das erste Bürgerbegehren enthielt eine doppelte Fragestellung, die rechtlich unzulässig ist) brachte die Bürgerinitiative ein neues Bürgerbegehren mit 412 Unterschriften ein mit folgender Fragestellung:

*„Sind Sie gegen den vom Gemeinderat beschlossenen Verkauf der gemeindeeigenen Grundstücke Autokabel-Areal und Sutter-Areal an den Eigenbetrieb Heime Landkreis Lörrach (Markus-Pflüger-Heim)?“*

Der Gemeinderat Hausen hat in seiner Sitzung am 28.03.2017 festgestellt, dass dieses Bürgerbegehren zulässig ist. Die Abstimmung über das Bürgerbegehren findet am 21.05.2017 statt.

Zwischenzeitlich hat sich auch eine Interessengemeinschaft zugunsten der Ansiedelung von Angeboten des Markus-Pflüger-Heimes in Hausen gebildet. Diese Interessengemeinschaft wird am 04.05.2017 eine öffentliche Veranstaltung für das MPH durchführen. Auch weitere Gruppierungen sprechen sich für die Ansiedelung von Angeboten des Markus-Pflüger-Heimes in Hausen aus.

##### **c) Umgang mit dem Bürgerbegehren; Öffentlichkeitsarbeit**

Die Verwaltung sowie Betriebs- und Heimleitung haben sich dafür entschieden, in Hinblick auf das Bürgerbegehren eine aktive Öffentlichkeitsarbeit zu betreiben und mit den einzelnen Gruppierungen ins Gespräch zu gehen. Ziel ist es, über die bestehenden Bedenken zu sprechen, aber auch die Chancen und Möglichkeiten für die Gemeinde Hausen zu beschreiben und die „Win-Win-Situation“ für beide Seiten hervorzuheben. Verwaltung und Betriebsleitung sehen Hausen nach wie vor als einen guten Standort für die Dezentralisierung an.

---

Die weiteren Planungen können allerdings erst dann weiter verfolgt werden, wenn die Abstimmung über den Bürgerentscheid erfolgt ist und dieser ggf. abgelehnt wird.

## **2. Standort Schliengen**

### **a) Beschlusslage, Historie**

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 19.10.2016 beschlossen, dass im Rahmen der Dezentralisierung des Markus-Pflüger-Heimes (MPH) ein Pflegeheim mit 60 vollstationären Plätzen in der Gemeinde Schliengen gebaut wird. 15 Plätze hiervon sind für Einwohner der Gemeinde Schliengen vorgesehen. Der Gemeinderat Schliengen stimmte dem Verkauf des Grundstücks an den Eigenbetrieb Heime in seiner Sitzung vom 21.07.2016 zu. In der Sitzung vom 15.02.2017 hat der Betriebsausschuss Heime beschlossen, die Projektsteuerung und die Betreuung des Vergabeverfahrens an die Fa. Beck Projektmanagement GmbH zu vergeben.

### **b) nächste Schritte**

Die Fa. Beck Projektmanagement erstellt derzeit einen Zeitplan und bereitet das Ausschreibungsverfahren vor. Hierzu wird mündlich in der Sitzung berichtet.

### **c) Nutzung des Restgrundstücks für eine korrespondierende Einrichtung**

In den Beratungen des Betriebsausschusses Heime bzw. der AG Zukunft Eigenbetrieb Heime wurde Wert darauf gelegt, dass sich die Verwaltung und Betriebsleitung um eine mit dem Bau des Pflegeheimes korrespondierende Nutzung des Restgrundstücks bemühen, da das Grundstück allein für den Bau des Pflegeheimes zu groß ist.

In mehreren Gesprächen, die die Vertreter des Eigenbetriebes mit der Gemeinde Schliengen führten, haben sich folgende Überlegungen (hierzu liegt noch kein Gemeinderatsbeschluss der Gemeinde Schliengen vor) verfestigt:

Der Eigenbetrieb Heime kauft lediglich eine Teilfläche des Grundstücks und baut darauf das Pflegeheim. Die Restfläche wird von der Gemeinde an einen Investor verkauft, der dort barrierefreies Wohnen zum Verkauf der einzelnen Wohnungen realisiert. Der Eigenbetrieb Heime könnte für die ambulante Betreuung von psychisch kranken Menschen im Rahmen der Eingliederungshilfe sowie für Mitarbeiter Wohnungen in diesem Komplex anmieten bzw. kaufen.

---

Marion Dammann  
Landrätin

---

Alexander Willi  
Dezernent I

---

Reinhard Heichel  
Betriebsleiter EB Heime

### ■ Anlagen

- Schreiben der Gemeinde Hausen zum Gemeinderatsbeschluss vom 20.12.2016